



Mitglieder des CSU-Vorstands informieren sich vor Ort

Rödental's Radwege: Verbesserungen dringend erforderlich!

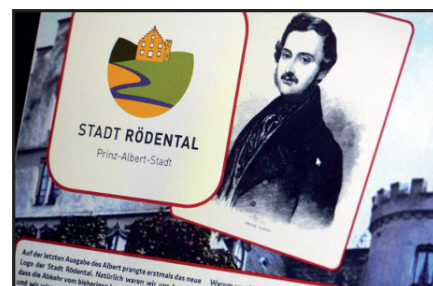
Nach wie vor bestehen erhebliche Lücken im Rödentaler Fuß- und Radwegenetz. Einzelne Stadtteile sind ohne Auto immer noch nur schwer zu erreichen. Die CSU fordert daher, dass sich die Stadtverwaltung verstärkt um eine Verbesserung dieser Situation bemüht.

Immerhin 35.000,00 € sieht der städtische Haushaltsplan 2018 (allein) für die Planung eines bereits seit langem geforderten Fuß- und Radwegs vom Stadtteil Waldsachsen in Richtung Kläranlage vor. Die beauftragten Planer ermittelten allerdings für eine Wegführung parallel zur Straße Kosten von ca. 600.000,00 €. Die Realisierung des Projekts scheint dadurch in weite Ferne gerückt.

Die CSU Rödental setzt sich dafür ein, dass die Planungen zeitnah fortgesetzt werden. Dabei sollten aber auch andere Wegführungen geprüft werden. Eine möglicherweise kostengünstigere Alternative könnte darin bestehen, den bereits existierenden Fußweg von der Alten Schule zum Waldstadion entlang der Fischteiche am Hundeübungsplatz vorbei zu verlängern. Hierdurch könnte eine Nord-Süd-Verbindung vom Herzogsweg bis hin nach Neu-Neershof (über den Mühlackerteich) entstehen, die Waldsachsen endlich an bestehende Radstrecken des Coburger Landes anbindet.

Neues Stadtlogo: Mehr Bürgerbeteiligung hätte gut getan!

Das neue Stadtlogo kommt nicht gut an. 56 % der Teilnehmer an unserer Umfrage sind der Meinung, dass es dieser Neuerung – und dem damit verbundenen finanziellen Aufwand – nicht bedurft hätte. Nur 22 % gefällt das neue Design, mit dem Rödental seit Jahresbeginn in der Öffentlichkeit auftritt. Besonders bemerkenswert ist, dass sich über 2/3 der Teilnehmer gewünscht hätte, dass die Bürger mehr bei der Entscheidung über die Änderungen des Stadtlogos beteiligt worden wären.



Das neue Stadtlogo unserer Prinz-Albert-Stadt

Mit offenen Augen durch Rödental - das ist uns aufgefallen:

Die CSU setzt sich für eine Verbesserung der Verkehrssicherheit auf und an Rödental's Straßen ein. Das Überqueren stark frequentierter Durchgangstraßen im Stadtgebiet kann für Fußgänger sehr gefährlich sein. Dabei wäre eine Entschärfung der Situation meist mit einfachen Maßnahmen möglich.

Beispiel 1: Die Rothenhofer Straße trennt das Neubaugebiet in Einberg-Ost. Am zentralen Punkt befinden sich eine Bushaltestelle, eine Kinderkrippe und der Erlebnisspielplatz. Ein Zebrastreifen würde hier einen gefahrlosen Wechsel der Straßenseite ermöglichen.



Beispiel 2: Der Fußgängerweg vom Neubaugebiet Einberg-West endet direkt an der Einberger Straße. Ein Bürgersteig ist nicht vorhanden. Auch hier würde ein Zebrastreifen das Unfallrisiko deutlich verringern. Eine Alternative wäre der Lückenschluss des Gehwegs.



Kennen auch Sie Stellen im Stadtgebiet, an denen Fußgängerwege „ins Leere“ führen? Dann melden Sie sich bei uns auf unserer Facebookseite.

Aktives Leerstandmanagement gefordert!

Anfang 2018 kündigte ALDI-Süd öffentlich seinen Umzug in einen ca. 2 km entfernten Neubau am Annapark (auf eine Freifläche neben den REWE) an. Mit dem Weggang des Discounters droht das Gewerbegebiet an der Neustadter Straße/Nikolaus-A.-Otto-Straße weiter an Anziehungskraft zu verlieren. Ob sich in naher Zukunft ein attraktiver Ersatz für die freiwerdende Gewerbefläche finden wird, der die Schließung weiterer Geschäfte verhindern könnte, ist ungewiss. Denn immer seltener gelingt eine Nachvermietung an Unternehmen, die eine hohe Kundenfrequenz gewährleisten könnten. Beispiele aus Nachbarkommunen zeigen, dass dadurch nicht selten nach dem Weggang des sogenannten Ankermieters Einkaufszentren verwaisen. Misslingt aber die Nachfolgesuche für das ALDI-Gebäude, wäre damit ein weiterer Leerstand von Gewerbeflächen in Rödental vorprogrammiert.



Die CSU Rödental fordert daher, dass sich die Stadt um ein aktives Leerstandsmanagement von Gewerbeflächen bemüht und gemeinsam mit den Grundstückseigentümern nach geeigneten Nachmietern sucht.

Besuchen Sie Ihre CSU Rödental jetzt auch bei Facebook und Instagram.